

Beobachtermission in Syrien uneinig

Nikosia. Unter den Beobachtern der Arabischen Liga in Syrien gibt es offenbar Meinungsverschiedenheiten. Der die Mission leitende Mohammed Ahmed Mustafa Al-Dabi sagte in der BBC, der in einem am Freitag verbreiteten Video zu sehende Mann mit einer Weste der Liga habe über die Präsenz von Heckenschützen nur im Konjunktiv gesprochen. Eine von den Medien kolportierte Bestätigung von Scharfschützen durch die Mission gibt es demnach nicht.

Zwei Oppositionsgruppen schlossen derweil eine Vereinbarung über die Zeit nach Assad. Das Nationale Koordinierungsgremium für einen Demokratischen Wandel und der Syrische Nationalrat unterzeichneten in Kairo ein Dokument, das unter anderem die »Gründung eines bürgerlich-demokratischen Staates« vorsieht.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/176141.beobachtermission-in-syrien-uneinig.html>